

DIN EN 16307-2

ICS 53.060

**Flurförderzeuge –
Sicherheitstechnische Anforderungen und Verifizierung –
Teil 2: Zusätzliche Anforderungen für motorkraftbetriebene
Flurförderzeuge mit veränderlicher Reichweite;
Deutsche Fassung EN 16307-2:2023**

Industrial trucks –

Safety requirements and verification –

Part 2: Supplementary requirements for self-propelled variable-reach trucks;

German version EN 16307-2:2023

Chariots de manutention –

Exigences de sécurité et vérification –

Partie 2: Exigences supplémentaires pour les chariots automoteurs à portée variable;

Version allemande EN 16307-2:2023

Gesamtumfang 16 Seiten

DIN-Normenausschuss Maschinenbau (NAM)

Nationales Vorwort

Diese Norm enthält sicherheitstechnische Festlegungen.

Dieses Dokument (EN 16307-2:2023) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 150 „Flurförderzeuge - Sicherheit“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird.

Die nationalen Interessen bei der Erarbeitung wurden vom Ausschuss NA 060-22-42 AA „Sicherheit von Flurförderzeugen (SpA CEN/TC 150/WG 5, WG 11, WG 12 und ISO/TC 110/SC 2)“ im Fachbereich „Fördertechnik“ des DIN-Normenausschusses Maschinenbau (NAM) wahrgenommen. Vertreter der Hersteller und Anwender von Flurförderzeugen sowie der Berufsgenossenschaften waren an der Erarbeitung beteiligt.

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Deutsche Fassung

Flurförderzeuge —
Sicherheitstechnische Anforderungen und Verifizierung —
Teil 2: Zusätzliche Anforderungen für motorkraftbetriebene
Flurförderzeuge mit veränderlicher Reichweite

Industrial trucks —
Safety requirements and verification —
Part 2: Supplementary requirements for self-propelled
variable-reach trucks

Chariots de manutention —
Exigences de sécurité et vérification —
Partie 2: Exigences supplémentaires pour les chariots
automoteurs à portée variable

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 9. Januar 2023 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	6
4 Sicherheitsanforderungen und/oder Schutz-/Risikominderungsmaßnahmen	6
4.1 Allgemeines	6
4.2 Elektrische Anforderungen.....	6
4.3 Fahrersitz	7
4.4 Schutz gegen Quetschen, Scheren und Fangen	7
4.5 Bestimmung der Standsicherheit in Längsrichtung	7
4.6 Sicht	7
4.7 Lärminderung durch Konstruktion	7
4.7.1 Allgemeines	7
4.7.2 Hauptsächliche Lärmquellen	8
4.7.3 Maßnahmen zur Lärminderung an der Bedienposition	8
4.7.4 Bestimmung der Lärmemissionswerte	8
4.8 Schwingungen	8
4.9 Elektromagnetische Strahlung	8
4.9.1 Allgemeines	8
4.9.2 Nichtionisierende Strahlung	8
4.9.3 Strahlung von außen	8
4.10 Elektrostatische Entladung.....	8
4.11 Fahrerrückhaltesystem.....	9
5 Prüfung der Sicherheitsanforderungen und/oder Schutz-/Risikominderungsmaßnahmen	9
6 Benutzerinformation	9
6.1 Betriebsanleitung(en)	9
6.1.1 Flurförderzeug.....	9
6.1.2 Betrieb des Flurförderzeuges	10
6.1.3 Transport, Inbetriebnahme und Lagerung	10
6.2 Kennzeichnung – Hinweisschilder	10
Anhang A (informativ) Liste signifikanter Gefährdungen.....	11
Literaturhinweise.....	14

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN 16307-2:2023) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 150 „Flurförderzeuge — Sicherheit“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis September 2023, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis September 2024 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Die Normenreihe EN 16307 besteht unter dem allgemeinen Titel *Flurförderzeuge — Sicherheitstechnische Anforderungen und Verifizierung* aus den folgenden Teilen:

- *Teil 1: Zusätzliche Anforderungen für motorkraftbetriebene Flurförderzeuge mit Ausnahme von fahrerlosen Flurförderzeugen, Staplern mit veränderlicher Reichweite und Lasten- und Personentransportfahrzeugen;*
- *Teil 2: Zusätzliche Anforderungen für motorkraftbetriebene Flurförderzeuge mit veränderlicher Reichweite;*
- *Teil 3: Zusätzliche Anforderungen für Flurförderzeuge mit hebbarem Fahrerplatz und Flurförderzeuge, die zum Fahren mit angehobener Last ausgelegt sind (zusätzliche Anforderungen zu EN 16307-1);*
- *Teil 5: Zusätzliche Anforderungen für mitgängerbetriebene Flurförderzeuge;*
- *Teil 6: Zusätzliche Anforderungen für Lasten- und Personentransportfahrzeuge.*

Dieses Dokument ist zur Verwendung mit EN ISO 3691-2:2023, *Sicherheit von Flurförderzeugen — Sicherheitsanforderungen und Verifizierung — Teil 2: Motorkraftbetriebene Flurförderzeuge mit veränderlicher Reichweite (ISO 3691-2:2023)* vorgesehen.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Liste dieser Institute ist auf den Internetseiten von CEN abrufbar.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die Republik Nordmazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.